

# Kampagne „Gewalt kommt nicht in die Tüte“

Aktionszeitraum 19.11. - 05.12.2015

Handout zur Pressekonferenz am 19.11.2015 im Neuen Rathaus Pforzheim



Die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises sind Initiatorinnen der Kampagne „Gewalt kommt nicht in die Tüte“. Diese wird in Pforzheim und dem Enzkreis aktiv unterstützt durch Mitglieder des Fachbeirats Häusliche Gewalt Pforzheim-Enzkreis und des Frauenbündnisses Pforzheim-Enzkreis sowie durch Mitglieder der Bäcker-Innung Region Nordschwarzwald und der Fleischer-Innung Pforzheim-Enzkreis. Botschafterinnen der Kampagne sind Sabine Hager, Stadt Pforzheim und Katja Kreeb, Dezerntin für Soziales, Familie und Integration im Enzkreis.

Finanziert wird die Kampagne aus Mitteln des Enzkreises, der Kommunalen Kriminalprävention der Stadt Pforzheim und aus Präventionsmitteln des Polizeipräsidiums Karlsruhe, Referat Prävention. Einen weiteren wesentlichen Beitrag zur Finanzierung der Kampagne leisten folgende Sponsorinnen und Sponsoren: Bäcker-Innung Region Nordschwarzwald, Blumen Vollmer, DGB Nordbaden, Firma Heinzelmann GmbH & Co. KG, Fleischer-Innung Pforzheim-Enzkreis, Herzapotheke in Mühlacker, IG Metall, IKK classic, Innung des Kfz-Gewerbes Pforzheim-Enzkreis, Mühlacker, Mühlacker Tagblatt, Pforzheimer Zeitung.

Gewalt im sozialen Nahbereich, in Ehe, Familie, Partnerschaft, hat viele Gesichter. In Deutschland hat, laut einer Studie des Bundesfamilienministeriums, jede vierte Frau mindestens einmal in ihrem Leben Gewalt durch ihren Beziehungspartner erlebt. In mehr als 80 Prozent der Fälle sind Kinder mitbetroffen. Auch Männer erleiden Gewalt in Partnerschaften. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) kommt zu dem Ergebnis, dass weltweit Gewalt das größte Gesundheitsrisiko für Frauen darstellt, noch vor Krebserkrankungen oder beispielsweise Herz-/Kreislaufkrankungen. Volkswirtschaftlich betrachtet,

verursacht Gewalt gegen Frauen und Mädchen jährlich Kosten in Höhe von 14,8 Milliarden Euro, so die Frauenrechtsorganisation Terre des Femmes. Rund 45 000 Frauen fliehen in Deutschland jährlich mit ihren Kindern in Frauenhäuser.

Auch in Pforzheim ist Gewalt gegen Frauen ein Thema. Das Amt für öffentliche Ordnung meldete für den Zeitraum Januar bis Dezember 2014 in Pforzheim 79 Fälle häuslicher Gewalt, in denen es tätig wurde – die Polizei hatte 27 Wohnungsverweise ausgesprochen und dazuhin zehn Täter in Gewahrsam genommen. Laut polizeilicher Kriminalstatistik wurden im Jahr 2013 in Pforzheim 64 Straftaten gegen das sexuelle Selbstbestimmungsrecht erfasst, darunter 16 Fälle von Vergewaltigung bzw. sexueller Nötigung. Im Enzkreis gab es 2014 16 Einsätze/8 Wohnungsverweise und im Stadtkreis 80 Einsätze/19 Wohnungsverweise der Polizei bei häuslicher Gewalt. Bei den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung waren es im Enzkreis 35 und im Stadtkreis 71 betroffene Frauen. In allen Fällen geschlechtsspezifischer Gewalt ist von einer hohen Dunkelziffer auszugehen.

Die Arbeitsgruppe „Bäckertütenaktion“ will mit der Kampagne „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ den Bekanntheitsgrad des Hilfe- und Beratungssystems erhöhen: bei Betroffenen, innerhalb der Bevölkerung und bei Fachkräften, u.a. aus dem Sozial-, Gesundheits- und Erziehungsbereich. Zugleich soll die Kampagne zur Enttabuisierung des Themas häusliche Gewalt / Gewalt gegen Frauen beitragen. Hierbei spielen Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung eine zentrale Rolle.

Im Aktionszeitraum vom 19.11-05.12.2015 verpacken rund 60 beteiligte Bäckereien (inkl. Filialen) und rund 20 Fleischereien sowie die beteiligten Tafelläden in Pforzheim und im Enzkreis ihre Waren in insgesamt 140 000 Tüten mit dem Aufdruck „Gewalt kommt nicht in die Tüte“.

Darüber hinaus finden an drei Aktionstagen Einzelaktionen mit Infoständen statt, bei denen die Botschafterinnen der Kampagne, Mitglieder des Fachbeirats Häusliche Gewalt, des Frauenbündnisses Pforzheim-Enzkreis sowie Mitglieder der Bäcker- und der Fleischerinnung als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Kampagne zur Verfügung stehen.

Termine Infostände und Einzelaktionen:

Weihnachtsmarkt Pforzheim, Ecke Marktplatz/Westliche Karl-Friedrichstraße, 25.11.2015, 16:00-18:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Mühlacker, 27.11.2015, 15:00-17:00 Uhr

Weihnachtsdorf Remchingen, 04.12.2015, 18:00-19:00 Uhr